QUICK START GUIDE

USB VIRTUAL COM-PORT-TREIBER INSTALLATION UNTER WINDOWS XP/WINDOWS 2000



Es gelten die Allgemeinen Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie, herausgegeben vom Zentralverband Elektroindustrie (ZVEI) e.V. in ihrer neusten Fassung sowie die Ergänzungsklausel: "Erweiterter Eigentumsvorbehalt".



USB VIRTUAL COM-PORT-TREIBER

1	Software-Beschreibung	4
2	Installation	5
2.1	Installation unter Windows XP	5
2.2	Installation unter Windows 2000	12



1 Software-Beschreibung

Falls Sie Software-Programme verwenden, die über eine serielle Schnittstelle (z.B. COM1...COM8) mit einem angeschlossenen Handheld kommunizieren, benötigen Sie einen sog. USB Virtual COM-Port-Treiber. Dieser USB Virtual COM-Port-Treiber ermöglicht Ihnen, über USB-Port angeschlossene Geräte mit einer virtuellen COM-Port-Anschlussnummer zu versehen und somit bidirektional zwischen PC und Handheld zu kommunizieren.



2 Installation

2.1 Installation unter Windows XP



Hinweis!

Um Datenverlust zu vermeiden, sichern Sie vor der folgenden Installlation die auf dem Handheld gespeicherten Daten. Übertragen Sie die Daten entweder auf einen PC oder deaktivieren Sie die automatische Löschung gesendeter Daten aus dem Speicher des Handhelds.

Bei RFID-Handhelds deaktivieren Sie unter **Einstellungen > Senden/Speich.** den Menüeintrag **auto löschen**.

Bei Data Matrix-Handhelds deaktivieren Sie unter Setting > Send/Log den Menüeintrag Auto erase.



USB Virtual COM-Port-Treiber installieren



Hinweis!

Stellen Sie vor der Installation des USB Virtual COM-Port-Treibers sicher, dass auf dem Handheld mindestens die Firmware-Version 3000 (oder höher) installiert ist.

- 1. Falls das Handheld noch mit dem PC verbunden ist, trennen Sie die Verbindung.
- Laden Sie die zip-Datei mit dem USB Virtual COM-Port-Treiber von www.pepperlfuchs.com herunter und entpacken Sie die Dateien auf Ihrem PC.

Es befinden sich folgende Dateien auf Ihrem PC:

Datei Bearbeiten	Ansicht	Favoriten Extras ?	27
Name 🔺	Größe	Тур	Geändert am
Sccserci.dll	120 KB	Application Extension	22.11.2005 12:37
强 ccsermu.inf	2 KB	Setup-Informationen	17.01.2006 12:05
🚾 ccsermu.sys	81 KB	System file	19.12.2005 17:51
强 ccservp.inf	2 KB	Setup-Informationen	17.01.2006 18:12
😼 setup.exe	124 KB	Application	21.07.2006 13:23

3. Doppelklicken Sie die Installationsdatei setup.exe.

Die Installation beginnt automatisch. Eine Statusanzeige informiert Sie über den Fortschritt des Installationsvorgangs. Sobald die Installation erfolgreich beendet ist, wird folgende Meldung angezeigt:





- 4. Klicken Sie OK.
- 5. Verbinden Sie mittels USB-Anschlusskabel das Handheld mit Ihrem PC.

Möglicherweise erkennt Windows XP das Handheld nicht.

 Falls Sie ein RFID-Handheld benutzen, wählen Sie Einstellungen > Schnittstellen, aktivieren Sie die Schnittstelle USB und aktivieren Sie anschließend den Modus VCOM 1way.

Falls Sie ein Data Matrix-Handheld benutzen, scannen Sie den folgenden Data Matrix-Code USB Virtual COM 1way Mode.



Windows XP erkennt das Handheld und öffnet automatisch das Dialogfenster Assistent für das Suchen neuer Hardware:





7. Aktivieren Sie die Option Nein, diesmal nicht und klicken Sie Weiter.



ssistent für das Suchen neuer Hardware
Mit diesem Assistenten können Sie Software für die folgende Hardwarekomponente installieren: Reader Image: Software Sie Software für die folgende Hardwarekomponente installieren: Reader Image: Software Sie Software für die folgende Hardwarekomponente installieren: Reader Image: Software Sie Sie Sie Sie Sie Sie Sie Sie Sie Si
<zurück weiter=""> Abbrechen</zurück>

8. Aktivieren Sie die Option Software automatisch installieren (empfohlen) und klicken Sie Weiter.

Der Installationsassistent sucht nach angeschlossener Hardware. Nach der Suche werden die notwendigen Dateien automatisch installiert:

Assistent für das Suchen neuer Hardware	
Die Software wird installiert	
Reader	
Ď	* 🍃
Der Systemwiederherstellung gesichert, falls das System zu	spunkt wird gesetzt und alte Dateien werden künftig wiederhergestellt werden muss.
	< <u>Zurück W</u> eiter> Abbrechen



9. Die nächste Seite des Installationsassistenten öffnet sich. Klicken Sie Fertig stellen.





Hinweis!

Evtl. fordert Windows XP Sie zu einem Neustart des PCs auf. Ein Neustart ist jedoch nicht erforderlich.



X

Virtual COM-Port anzeigen

1. Öffnen Sie die Systemeigenschaften von Windows XP. Diese finden Sie unter Systemsteuerung > System.

Systemeigenschaften	?)	<
Systemwiederherstellung Auto Allgemein Computername	omatic Updates Remote Hardware Erweitert	
Geräte-Manager Der Geräte-Manager listet alle Hardwaregeräte auf. Verwend die Eigenschaften eines Gerät	auf dem Computer installierten den Sie den Geräte-Manager, um ts zu ändern. Geräte-Manager	
Treiber Durch die Treibersignierung ka installierte Treiber mit Window: Update können Sie festlegen, aktualisiert werden sollen. Treibersioneierung	ann sichergestellt werden, dass is kompatibel sind. Über Windows , wie Treiber über diese Website Windows Update	
Hardwareprofile Ober Hardwareprofile können konfigurationen einrichten und	Sie verschiedene Hardware- d speichern.	
	Hardwareprofile	
OK	Abbrechen Übernehmen	

2. Klicken Sie in der Registerkarte Hardware im Bereich Geräte-Manager auf die Schaltfläche Geräte-Manager.

Das Dialogfenster Device Manager öffnet sich.

 Um den Virtual COM-Port anzuzeigen, klicken Sie auf das Plus (+) vor dem Eintrag PORTS (COM&LPT).



Die Untereinträge für parallele und serielle Schnittstellen werden angezeigt. Hier finden Sie den Virtual COM-Port. Unter dem Eintrag **Universal Serial Bus controllers** finden Sie auch das installierte Handheld:

🖳 Device Manager	
Datei Aktion Ansicht ?	
B-J Ports (COM & LPT)	A
- 🖉 Communications Port (COM1)	
- Z ECP Printer Port (LPT1)	
USB to Virtual COM Port (COM4)	
E 🐨 Processors	
🗄 🍫 Smart card readers	
😐 🕘 Sound, video and game controllers	
🗄 🖳 🛃 System devices	
E 🥰 Universal Serial Bus controllers	
Generic USB Hub	
Generic USB Hub	-
Generic USB Hub	
Intel(R) 02001GD USD Universal I lost Controller - 27C0	
- 😴 Intel(R) 82801GB USB Universal Host Controller - 27C9	
Intel(R) 82801GB USB Universal Host Controller - 27CA	
Intel(R) 82801GB USB Universal Host Controller - 27CB	
→ Intel(R) 82801GB USB2 Enhanced Host Controller - 27CC	
Reader	
USB Root Hub	-



Virtual COM-Port-Anschlussnummer bearbeiten

 Um die COM-Port-Anschlussnummer zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag USB to Virtual COM Port und wählen im Kontextmenü den Eintrag Eigenschaften.

Das Dialogfenster Eigenschaften von USB to Virtual COM Port (COM*) öffnet sich.

2. Klicken Sie in der Registerkarte Anschlusseinstellungen auf die Schaltfläche Erweitert....

Das Dialogfenster Erweiterte Einstellungen für COM* öffnet sich:

Wählen S	ie niedrigere l	Einstellunge	en zur Korrektur	von Verbindung	isproblemen.			Abbreche
wanien s mpfangspuffei.	Niedrig (1)	stellungen,	um eine nonere	, aescriwinalgke		1. Hoch (14)	(14)	Standard
lbertragungs- uffer:	Niedrig (1)			1	—7	Hoch (16)	(16)	
M-Anschlussnum	mer: COM4	- <u>-</u>			1			

PEPPERL+FUCHS

- Wählen Sie aus der Dropdown-Liste COM-Anschlussnummer die gewünschte Anschlussnummer f
 ür den Virtual COM-Port und best
 ätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
- 4. Klicken Sie OK.
- 5. Schließen Sie den Geräte-Manager.



Virtual COM-Port deinstallieren

- 1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
- Um den Virtual COM-Port anzuzeigen, klicken Sie auf das Plus (+) vor dem Eintrag PORTS (COM&LPT)

Die Untereinträge für parallele und serielle Schnittstellen werden angezeigt. Hier finden Sie auch den Virtual COM-Port.

 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag USB to Virtual COM Port und wählen im Kontextmenü den Eintrag Deinstallieren.

Das Dialogfenster Entfernen des Geräts bestätigen öffnet sich:

Entferner	n des Geräts bestätigen 🛛 🔋 🗙
Į	USB to Virtual COM Port (COM4)
Warnung zu deinst	r: Sie sind dabei, das Gerät aus der Systemkonfiguration allieren.
	OK Abbrechen

4. Um den Virtual COM-Port zu deinstallieren, klicken Sie OK.

Nach erfolgreicher Deinstallation wird der Virtual COM-Port nicht mehr im Geräte-Manager angezeigt.



2.2 Installation unter Windows 2000



Hinweis!

Um Datenverlust zu vermeiden, sichern Sie vor der folgenden Installlation die auf dem Handheld gespeicherten Daten. Übertragen Sie die Daten entweder auf einen PC oder deaktivieren Sie die automatische Löschung gesendeter Daten aus dem Speicher des Handhelds.

Bei RFID-Handhelds deaktivieren Sie unter **Einstellungen > Senden/Speich.** den Menüeintrag **auto löschen**.

Bei Data Matrix-Handhelds deaktivieren Sie unter Setting > Send/Log den Menüeintrag Auto erase.



USB Virtual COM-Port-Treiber installieren



Hinweis!

Stellen Sie vor der Installation des USB Virtual COM-Port-Treibers sicher, dass auf dem Handheld mindestens die Firmware-Version 3000 (oder höher) installiert ist.

- 1. Falls das Handheld noch mit dem PC verbunden ist, trennen Sie die Verbindung.
- Laden Sie die zip-Datei mit dem USB Virtual COM-Port-Treiber von www.pepperlfuchs.com herunter und entpacken Sie die Dateien auf Ihrem PC.

Datei Bearbeiten	Ansicht	Favoriten Extras ?	
Name 🔺	Größe	Тур	Geändert am
Sccserci.dll	120 KB	Application Extension	22.11.2005 12:37
📴 ccsermu.inf	2 KB	Setup-Informationen	17.01.2006 12:05
🔟 ccsermu.sys	81 KB	System file	19.12.2005 17:51
📴 ccservp.inf	2 KB	Setup-Informationen	17.01.2006 18:12
🛃 setup.exe	124 KB	Application	21.07.2006 13:23

Es befinden sich folgende Dateien auf Ihrem PC:

3. Doppelklicken Sie die Installationsdatei setup.exe.

Die Installation beginnt automatisch. Eine Statusanzeige informiert Sie über den Fortschritt des Installationsvorgangs. Sobald die Installation erfolgreich beendet ist, wird folgende Meldung angezeigt:



PEPPERL+FUCHS

5. Verbinden Sie mittels USB-Anschlusskabel das Handheld mit Ihrem PC.

Möglicherweise erkennt Windows 2000 das Handheld nicht.

 Falls Sie ein RFID-Handheld benutzen, wählen Sie Einstellungen > Schnittstellen, aktivieren Sie die Schnittstelle USB und aktivieren Sie anschließend den Modus VCOM 1way.

Falls Sie ein Data Matrix-Handheld benutzen, scannen Sie den folgenden Data Matrix-Code USB Virtual COM 1way Mode.





Hinweis!

Evtl. fordert Windows 2000 Sie zu einem Neustart des PCs auf. Ein Neustart ist jedoch nicht erforderlich.



Virtual COM-Port anzeigen

 Öffnen Sie die Systemeigenschaften von Windows 2000. Diese finden Sie unter Systemsteuerung > System.

	nschaften			
System	wiederherstellung	Auton	natic Updates	Remote
Allgeme	in Computern	name	Hardware	Erweitert
Geräte-N	Manager			
Ż	Der Geräte-Manager Hardwaregeräte auf. die Eigenschaften ei	listet alle a Verwende nes Geräts	uf dem Computer ir n Sie den Geräte-M zu ändern.	nstallierten fanager, um
		[Geräte-Mar	nager
Treiber				
B /	Durch die Treibersigr installierte Treiber mit	hierung kar Windows I	n sichergestellt we kompatibel sind. Ül	rden, dass ber Windows
	Update konnen Sie f aktualisiert werden si	estlegen, v ollen.	vie Treiber über die	se Website
	Update konnen Sie f aktualisiert werden si Treibersignieru	iestlegen, w ollen. ng	vie Treiber über die Windows Up	se Website odate
Hardwa	Update konnen Sie f aktualisiert werden si Treibersignieru reprofile	iestlegen, w ollen. ng	vie Treiber über die Windows Up	se Website odate
Hardwar	Update konnen Sie f aktualisiert werden si Treibersignieru reprofile Über Hardwareprofile konfigurationen einrid	iestlegen, w ollen. ng ng s können S ohten und s	ie Treiber über die Windows Up ie verschiedene H- peichern.	se Website
Hardwar	Update konnen Sie f aktualisiert werden si Treibersignieru reprofile Über Hardwareprofile konfigurationen einric	estlegen, w ollen. ng s können S chten und s	ie Treiber über die Windows Up ie verschiedene Ha peichern. Hardwarep	se Website odate
Hardwar	Update konnen Sie f aktualisiert werden si Treibersignieru reprofile Über Hardwareprofile konfigurationen einrik	estlegen, w ollen. ng s können S s können S s hten und s	vie Treiber über die Windows Uf ie verschiedene H- peichern. Hardwarep	se Website odate

206326 2007-11



2. Klicken Sie in der Registerkarte Hardware im Bereich Geräte-Manager auf die Schaltfläche Geräte-Manager.

Das Dialogfenster Computerverwaltung öffnet sich.

 Um den Virtual COM-Port anzuzeigen, klicken Sie auf das Plus (+) vor dem Eintrag PORTS (COM&LPT)

Die Untereinträge für parallele und serielle Schnittstellen werden angezeigt. Hier finden Sie den Virtual COM-Port. Unter dem Eintrag **Universal Serial Bus controllers** finden Sie auch das installierte Handheld:





Virtual COM-Port-Anschlussnummer bearbeiten

 Um die COM-Port-Anschlussnummer zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag USB to Virtual COM Port und wählen im Kontextmenü den Eintrag Eigenschaften.

Das Dialogfenster Eigenschaften von USB to Virtual COM Port (COM*) öffnet sich.

2. Klicken Sie in der Registerkarte Anschlusseinstellungen auf die Schaltfläche Erweitert....

Das Dialogfenster Erweiterte Einstellungen für COM* öffnet sich:

Wählen	Sie niedrigere I	Einstellunge	en zur Korrektur	von Verbindung:	sproblemen.		Abbrecher
Wählen	Sie höhere Ein	stellungen,	um eine höhere	Geschwindigkei	it zu erzielen.		Standard
mpfangspuffer.	Niedrig (1)				Hoch (14)	(14)	Jtariualu
lbertragungs- uffer:	Niedrig (1)		•	•		(16)	

206326 2007-1

PEPPERL+FUCHS

- Wählen Sie aus der Dropdown-Liste COM-Anschlussnummer die gewünschte Anschlussnummer f
 ür den Virtual COM-Port und best
 ätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
- 4. Klicken Sie OK.
- 5. Schließen Sie den Geräte-Manager.



Virtual COM-Port deinstallieren

- 1. Öffnen Sie den Geräte-Manager.
- Um den Virtual COM-Port anzuzeigen, klicken Sie auf das Plus (+) vor dem Eintrag PORTS (COM&LPT)

Die Untereinträge für parallele und serielle Schnittstellen werden angezeigt. Hier finden Sie auch den Virtual COM-Port.

 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag USB to Virtual COM Port und wählen im Kontextmenü den Eintrag Deinstallieren.

Das Dialogfenster Entfernen des Geräts bestätigen öffnet sich:

Entfernen des Geräts bestätigen 🔋 🗙	
Į	USB to Virtual COM Port (COM4)
Warnung zu deinst	r: Sie sind dabei, das Gerät aus der Systemkonfiguration allieren.
	OK Abbrechen

4. Um den Virtual COM-Port zu deinstallieren, klicken Sie OK.

Nach erfolgreicher Deinstallation wird der Virtual COM-Port nicht mehr im Geräte-Manager angezeigt.



FABRIKAUTOMATION – SENSING YOUR NEEDS



Zentrale weltweit

Pepperl+Fuchs GmbH 68307 Mannheim · Deutschland Tel. +49 621 776-0 E-Mail: info@de.pepperl-fuchs.com

Zentrale USA

Pepperl+Fuchs Inc. Twinsburg, Ohio 44087 · USA Tel. +1 330 4253555 E-Mail: sales@us.pepperl-fuchs.com

Zentrale Asien

Pepperl+Fuchs Pte Ltd. Singapur 139942 Tel. +65 67799091 E-Mail: sales@sg.pepperl-fuchs.com

www.pepperl-fuchs.com

Änderungen vorbehalten Copyright PEPPERL+FUCHS • Printed in Germany



206326 / TDOCT-1432_GER 11/2007